

TERMINE

REGIONAL

startUp Nord	Tagesaktion	13.02. (online)
FCKW	light your live/holy mass	26. + 27.02. (online)
startup-west	Jugendtag	26.02. (online)
LPA	Jugendwochenende	05.03. - 07.03.
G4C	Resurrection Camp	05.04. - 09.04.
JmC	Jugendwochenende	30.04. - 02.05.
FCKW	Jugendwochenende	30.04. - 02.05.
Login	Jugendwochenende	30.04. - 02.05.
StartUp Nord	Jugendwochenende	30.04. - 02.05.
Jedidja	Jugendwochenende	07.05. - 09.05.
startup-west	Jugendwochenende	18.06. - 20.06.

ÜBERREGIONAL

ZimZum-Festival	Geltendorf (Bayern)	05.-08.08.2021
-----------------	---------------------	----------------

REGELMÄSSIGE TERMINE

LPA Ravensburg, immer mittwochs, 19:00 - 21:00 Uhr, außer in den Ferien, derzeit noch online

G4C Augsburg, immer freitags, 19 - 22:30 Uhr, außer in den Ferien



NEWS

Veränderungen in den Regionen:

Immer wieder gibt es Staffelstabübergaben innerhalb der wunderbaren Mitarbeiterteams unserer JCE Regionen. Wir möchten uns herzlich bei allen bedanken, die Ihre Kraft und Kreativität in die Leitung innerhalb ihrer Region gesteckt haben. Vielen Dank und ein herzliches Vergelt's Gott für das Leiten und Eure Leidenschaft!

Staffelstäbe wurden übergeben von:

startup-west: Anna und Philipp Wellenbrock an Dominik Golla und Micha Jonas, weiterhin Maximilian Kolbe
JAM: Laura Mattes, Benedikt Grüger und Daniel Kolbe an Jonas Hottinger

StartUp Nord: Miri Mallek "welcome back" läuft nun gemeinsam mit Dorothee Haase

G4C: Markus Bröde, Daria Bühler, Simon Bühler, Thomas Heider, Bernhard Bröde geben ihren Stab ab, weiterhin laufen Lena Buchert, Sarah Bröde und Jonathan Launhardt, unterstützt von Bernhard Bröde

LPA: Pia Mallek, Ena Rathgeb, Eva Lüdtko und Nora Pankiewicz; weiter gehts mit Rhiana Spörl, Timo Blansche, Simon Schmidt, Josua Ehrle und Silvana Roth

Login und Jedidja befinden sich derzeit nicht in der Wechselzone.

HOCHZEITEN

Dominik und Klara Golla haben sich am 19.09.2020 das Ja-Wort gegeben!
Am 10.10.2020 haben Michael und Carola Beering geheiratet!

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen euch Gottes Segen und viel Freude auf eurem gemeinsamen Lebensweg!



Nähere Infos und ob das jeweilige Treffen aufgrund von Corona online stattfinden muss oder wieder als Präsenzveranstaltung unter Auflagen durchgeführt werden kann, findest Du auf der jeweiligen Homepage der Jugendwochenendregionen über www.jce-online.de



Jugendarbeit der CE (JCE) • Schubertstr. 28 • 88214 Ravensburg
Christoph Spörl • JCE-Anschluss: 0751-3636196 • Fax: 0751-3636197 • info@jce-online.de • www.jce-online.de

Mission Statement: Auftrag der Jugendarbeit der CE ist es, Jugendliche zu einem Leben mit Jesus aus der Kraft des Heiligen Geistes in der Kirche zu führen. Outbreak soll diesem Auftrag dienen und die Jugendarbeit der CE fördern

Verantwortlich:
Dominik Robin, Lisa-Marie Walter, Christoph Spörl • Layout: Katharina Huse

Für Spenden zur Unterstützung unserer Jugendarbeit sind wir sehr dankbar.
Charismatische Erneuerung e.V. • Ligabank München, IBAN DE97 7509 0300 0002 1349 00; BIC: GENODEF1M05 • Stichwort: Jugendarbeit
Das Outbreak erscheint vierteljährlich



OUTBREAK

NEWS AUS DER JUGENDARBEIT DER CE

FEBRUAR 2021



STAY CONNECTED – NOTIZEN EINER LEHRSERIE



BEZIEHUNG
ZU GOTT,
FAMILIE &
FREUNDEN

MI, 27.01.21, NOTIZEN VON NICO SEEWALD

Am ersten Abend lehrt Bene Lochmaier über das Thema Beziehung zu Gott. In seiner Lehre geht er besonders auf zwei Namen von Gott ein. Der erste Name Gottes, den er unterstreicht, ist Elohim. Dies ist hebräisch für "Gott" und hebt Gott in seiner Schöpferrolle hervor.

Bene erfährt Gott durch die Schöpfung und dies können wir auch tun. Sobald er in der Natur ist, kann er nicht anders, als Gott zu preisen. Er erzählt uns auch, wie er Gott besonders im Alltag spürt. Er hat gelernt dankbar für Dinge zu sein, die ihm im Alltag begegnen. Denn nicht alles ist selbstverständlich, auch wenn es manchmal so scheint.

Danach geht es um Ignatius von Loyola. "Gott spricht durch die Realitäten unseres Lebens". Dies erwähnt er im Zusammenhang mit der Suche nach seiner eigenen Berufung. Die Frage nach seiner Berufung hat Bene immer wieder Gott gestellt. Seine Antwort bekam er durch Erfahrungen in seiner Jugendarbeit (LPA) und seinem Alltag.

Bene empfiehlt uns, uns selbst u.a. zu fragen: Was braucht die Welt? Wofür hast du ein Herz? Was kannst du gut? Gott begegnet uns in den Dingen, die wir gut machen, und er spricht zu uns im Alltag besonders auch durch kleine Dinge.

Der zweite Name Gottes an diesem Abend: Abba! Dieser Name bedeutet Papa oder Vater. Er erzählt hier zunächst seine Geschichte, wie er sich für Gott entschieden hat. Mit 14 Jahren kam er mit einem Oberschenkelbruch ins Krankenhaus. Nachdem er das Krankenhaus verließ, erlebte er eine Zeit der Gottesbegegnung, denn er konnte ihn das erste Mal spüren, was sein Leben veränderte. Er berichtet von stundenlangen Gebetszeiten, in denen er u.a. für andere gebetet hat. Die Erfahrungen bei verschiedenen Veranstaltungen, wie beim LPA oder beim JUMP, haben ihn weiter geprägt, weil er viele Leute kennenlernen konnte, mit denen er gemeinsam den Glauben leben und teilen konnte.

Bene teilt mit uns ein Erlebnis, das ihn sehr geprägt hat. Er nimmt uns mit in einen Urlaub in Frankreich, den er völlig unvorbereitet antrat: Er landet in einem kleinen Dorf, wird von einem Ehepaar aufgenommen und erfährt dort so auf wunder-



same Weise, wie Gott ihn in dieser Zeit versorgt und ihn trotz mangelnder Planung leitet und führt. Er erlebte, dass Gott ein liebender Vater ist, wie uns Jesus im Gleichnis des verlorenen Sohns erzählt. Er geht noch auf schwierige Phasen ein. Wenn man beispielsweise in eine komplett neue Situation hineinkommt, scheint vieles noch unsicher. Er hat bereits erfahren, dass Gott dort mit dabei ist, besonders wenn man an seine Grenzen stößt und auch, wenn sich diese Zeiten zäh anfühlen.

Zum Schluss spricht Bene uns zu, dass wir in schwierigen Zeiten nicht alleine sind. Gott hat dich nicht verlassen, auch wenn es sich manchmal so anfühlt. Manchmal braucht man diese schwierigen Zeiten, um wertschätzen zu können, was man gerade hat. Das Beste kommt noch!

MI, 03.02.21, NOTIZEN VON NICO SEEWALD

Rhiana Spörl hält an diesem Abend die Lehre über das Thema Beziehung in der Familie. Aufgrund des derzeitigen Lockdowns müssen viele Familien zuhause bleiben und man hat neben Homeschooling und Homeoffice nicht viele Alternativen zum Familienleben. Man muss auf Dinge wie Jugendwochenenden, Kinobesuche oder Treffen mit Freunden verzichten.

Der Mensch ist von Natur aus ein Beziehungswesen und ist darauf angewiesen, in Kontakt mit anderen Menschen zu treten. Da dies nicht in dem Maße erlaubt ist, wie wir es sonst gewohnt sind, hat das zur Folge, dass unsere Sehnsucht nach Kontakt zu anderen wächst. Dies beeinflusst die Familiendynamik und ist eine besondere Herausforderung für Familien, wenn diese vorher bereits mit Konflikten zu kämpfen hatten. Die Situation kann sich entsprechend weiter anspannen, weil aktuell viele Sorgen wie Krankheiten, Geldprobleme (durch Kurzarbeit) oder Jobverlust noch hinzukommen. →

EDITORIAL

Wir blicken mit Hoffnung in dieses Jahr. Hoffnung darauf, dass wir uns endlich wieder persönlich begegnen können. Manche Beziehung zu Menschen aus unserem nahen und fernem Umfeld hat sich vertieft, andere Beziehungen liegen auf Eis. Manchen Menschen konnten wir aufgrund der Beschränkungen erfolgreich aus dem Weg gehen. Freunde und Verwandte haben wir viel zu selten gesehen. Wir haben Sehnsucht danach, ihnen ohne digitalen Filter zu begegnen. Ich stelle fest, dass Corona so manche Beziehung auch auf den Prüfstand gestellt hat. Das meine ich durchaus positiv. Viele berichten bspw., dass sich Ihre Gottesbeziehung intensiviert und gefestigt hat. Weil wir mit Menschen auf so vielfältige Art und Weise in unseren Beziehungen kommunizieren und normalerweise viel mehr wahrnehmen, als es Videotelefonie hergibt, ist diese Lockdownzeit immer wieder echt anstrengend, aber es liegt darin auch eine Chance Gottes!

Viel Spaß beim Lesen, Euer Christoph Spörl



Sie spricht hier die Goldene Regel an (Mt. 7, 12):
"Behandelt die Menschen stets so, wie ihr von ihnen behandelt werden möchtet."

Wenn du die Situation nicht ändern kannst, in der du dich befindest, kannst du trotzdem deine Einstellung zu dieser Situation ändern. Eine Möglichkeit bietet die Goldene Regel, die dir helfen kann, das Familienleben zu überstehen oder zu verbessern. Das heißt, dass du versuchst deine Familie so zu behandeln, wie du es selbst erwartest.

Dazu noch ein paar Tipps wie das klappen könnte:

1) Selbstliebe Jesus hat uns das Gebot der Nächstenliebe gegeben (Mt. 12, 31):

Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. Die Nächstenliebe setzt Selbstliebe voraus, damit du andere lieben kannst. Die Frage ist, ob du dich selbst lieben kannst oder nicht? Wenn nicht, dann tue dir mal was Gutes. Sie empfiehlt u.a. das sogenannte „Waldbaden“. Dies bedeutet, dass man versucht, die Natur mit allen Sinnen wahrzunehmen. Das ist aktuell vermutlich eine der besten Möglichkeiten, einen Ausgleich zu bekommen, weil wir gerade so viel Zeit drinnen verbringen.

2) Sende Ich-Botschaften

Euer Familienalltag besteht möglicherweise aus Konflikten, weil ihr so viel Zeit gemeinsam verbringt. Wenn du deine Bedürfnisse in Ich-Botschaften ausdrückst (anstatt andere zu beschuldigen), dann verhinderst du, dass weitere Konflikte entstehen, und kannst bestehende Konflikte möglicherweise lösen.

3) Entschuldigungen

Entschuldige dich bei deinen Familienmitgliedern für Situationen, in denen du dich falsch verhalten oder jemanden verletzt hast. Wenn du den ersten Schritt machst, dann wird sich etwas in eurer Familiendynamik verändern. Durch Vergebung können Belastungen und Blockaden ausgeräumt werden.

4) Verbringt Zeit miteinander

Versuche, mit deiner Familie viel „Quality Time“ zu verbringen. Das kann zum Beispiel ein Familienabend sein, an dem ihr Brettspiele spielt oder euch einfach nur unterhaltet. Mal wieder gemeinsam Lachen. Solche gemeinsamen Ereignisse können den Zusammenhalt in der Familie stärken.

5) Bete für deine Familie

Nimm deine Familie mit ins Gebet und bitte Gott, dass er euch durch diese Zeit bringen wird. Aktuell gibt es viele Herausforderungen und Sorgen, die das Familienleben belasten können. Du kannst all diese Dinge in Gottes Hände legen und darauf vertrauen, dass er die Situation in deiner Familie verbessern kann.

MI, 10.02.21, NOTIZEN VON CHRISTOPH SPÖRL

Wir haben uns über Kernbeziehungen Gedanken gemacht. Erstens meine Gottesbeziehung und zweitens meine Beziehung zu meiner Familie. Klar, nun fehlt noch eine weitere wichtige Gruppe von Menschen. Meine Freundinnen und Freunde in die ich investiere und sie hoffentlich auch in mich. Im Gegensatz zu Deinen Eltern und Geschwistern kannst Du Dir Deine Freunde/Freundinnen aussuchen. Wertvolle Menschen, mit denen Du durch Dick und Dünn gehst, Höhen und Tiefen teilst, denen Du Dich öffnest, einfach Anteil an Deinem Leben gibst. Natürlich kannst Du auch eine freundschaftliche Beziehung zu Deinen Eltern und Geschwistern haben. Wenn dies gelingt, ist das schön, aber nicht die Voraussetzung für eine gelungene Familie. Denn Vater, Mutter, Bruder und Schwester sind etwas ganz Wunderbares, von Gott geschenkt, aber mehr als Freunde. Gott hat Dich in diese Beziehung hineingestellt, Du bist dort hineingeboren. Deshalb schmerzt es umso mehr, wenn in Familien, aus welchem Grund auch immer, Zerbruch/Verrat geschieht oder ein Familienmitglied von uns geht. Aber jetzt geht es nicht nochmal um Familie, sondern um Deine Freundschaften.

Vermutlich investierst Du im Moment am meisten Zeit in Deine Freundschaften. In wie viele Beziehungen kann ich gleichzeitig investieren? Das ist bei jedem von uns vermutlich unterschiedlich, je nachdem, wie Deine Persönlichkeit geschaffen ist und wie Du geprägt wurdest. Der eine oder die andere ist eher aufgeschlossen und tut sich leicht, von sich aus in viele Freundschaften zu investieren, anderen genügen ein bis zwei enge Freundschaften. Jesus hat während seiner Wirkungszeit vor allem in zwölf Freundschaften investiert. Sicherlich hat auch er zu einigen seiner Jünger engere Freundschaft gelebt als zu anderen. Ich finde, zwölf Freundschaftsbeziehungen mit mehr oder weniger Tiefgang sind vermutlich die absolute Obergrenze. Das ging wahrscheinlich aber auch nur, weil sie als Lebensgemeinschaft und Schule gemeinsam unterwegs waren. Die haben wirklich viel Zeit miteinander verbringen können. Deine Ressourcen sind da wohl eher begrenzter.

Investierst Du bewusst in Deine Freundschaften? Welche Erwartungen habe ich an eine gelungene Freundschaft, bei der beide investieren?

Ein schönes Beispiel für eine enge Freundschaft kannst Du in 1. Samuel 18-20 nachlesen. Ich lade dich ein den Text zu lesen und dabei zu überlegen, was diese Freundschaft von Jonatan und David ausmacht und warum sie auch schwierige Umstände überstanden hat.

Gesunde Freundschaften sind geprägt von Geben und Nehmen, von Vertrauen und wenn's mal knirscht, von einander Vergeben können.

Nicht verwunderlich, dass wir uns oft leichter tun, tiefe Freundschaften im uns nahen christlichen Umfeld zu suchen. Das ist gut und wunderbar, aber ich stelle mir nicht selten die Frage: Pflege ich noch Freundschaften außerhalb meiner christlichen „Bubble“, in der ich viel Zeit verbringe? Kann ich vor meinen Freunden, die Jesus nicht persönlich kennen, als Christ authentisch sein oder neige ich dazu, mich zu verstellen?

Du kannst die Atmosphäre in Deiner Clique prägen. Es macht einen Unterschied, ob Du da bist oder nicht, denn Jesus ist in dem Augenblick dort präsent, weil er in Dir wohnt. Du bist ein lebendiges Zeugnis für Jesus, weil Deine Freunde in Dir eine Hoffnung und Lebensfreude erkennen werden, die Menschen nicht hervorbringen können. Das ist auch eine Form von Evangelisation.

In welche Freundschaften möchtest Du nach oder eben noch während des Lockdowns bewusst investieren? Durch Gebet für Deine Freunde/Freundinnen kannst Du Gott Raum für Wachstum und Veränderung geben.

DDD Du kannst die Atmosphäre in Deiner Clique prägen. Es macht einen Unterschied, ob Du da bist oder nicht, denn Jesus ist in dem Augenblick dort präsent, weil er in Dir wohnt.



MITTENDRIN 2021
4. + 5. JUNI 2021
DIESMAL ONLINE & VOR ORT IN DEINER NÄHE

Das MITTENDRIN ist DAS Deutschlandtreffen der Charismatischen Erneuerung! Viele hundert Menschen aus allen Altersgruppen und aus ganz Deutschland feiern gemeinsam den Glauben, begegnen Gott, hören spannende Lehren und lernen neue Leute kennen. Dieses Jahr hast Du die Möglichkeit, das MITTENDRIN zuhause und an einem der vielen Veranstaltungsorte in deiner Nähe zu erleben!

Am 04.06. gibt es ab 19:30 Uhr einen online Stream, den du zu Hause schauen kannst. Und am 05.06. gibt es die Option, zu einem der vielen Veranstaltungsorte in deiner Nähe zu fahren und dort gemeinsam am Programm teilzunehmen. Es werden mit Patrick Knitterfelder und Bernadette Lang aus der Homemission Base in Salzburg zwei großartige Referenten über das spannende Thema Jüngerschaft zu uns sprechen. Außerdem gibt es dort endlich wieder die Möglichkeit, gemeinsam Lobpreis zu machen und Freunde zu treffen.

Alle aktuellen Infos zu den Veranstaltungsorten und dem Programm kannst Du auf der Homepage des MITTENDRINS finden unter www.mittendrin.erneuerung.de.

Also verabredet euch in eurer Region zu einem gemeinsamen Treffen an einem Veranstaltungsort!



ZIMZUM FESTIVAL 21
EIN FESTIVAL. GROSS GENUG UM EINFLUSS ZU NEHMEN. VOLLER LEBEN UND FREIHEIT. EIN FESTIVAL. AUF DEM JUNGE MENSCHEN GOTTES LIEBE BEGEGNEN. DAS EINE GENERATION VEREINT UND BEGEISTERT. FÜR DEN EINEN. DURCH DEN EINEN. (JESUS) ES KÖNNTE DIE WELT VERÄNDERN. ZIMZUM FESTIVAL!



ZIMZUM FESTIVAL 2021
05. - 08.08.2021 BEI MÜNCHEN

Vom 5. bis zum 8. August 2021 wird dieses auf dem Schloss Kaltenberg bei München stattfinden. Zielgruppe sind Jugendliche und junge Erwachsene aus Deutschland, Österreich und der Schweiz, die auf diesem Festival ein internationales und abwechslungsreiches Programm von Musik und Vorträgen erleben werden, sich aber auch ihre eigene Jugendfreizeit innerhalb des Festivals organisieren können – ein CAMP IM CAMP.

Den inhaltlichen Rahmen werden dabei internationale Künstler und Sprecher bilden. Mit dabei im Line-Up sind u.a.:

- Adina Mitchell
- Glasperlenspiel
- Good Weather Forecast
- Hillsong London
- Lorenzo di Martino
- Lupid
- O'Bros

Für alle Teilnehmer werden zudem Übernachtungen auf dem eigens abgesteckten Areal auf der Zeltwiese bereitgestellt.

Aktuelle Informationen werden für dich auf den Social-Media-Kanälen unter zimzumfestival.official gepostet:

- 📷 [instagram.com/zimzumfestival.official](https://www.instagram.com/zimzumfestival.official)
- 📘 [facebook.com/zimzumfestival.official](https://www.facebook.com/zimzumfestival.official)

Wir sind dabei und freuen uns, Dich dort zu sehen und halten Dich auch über den Instagramkanal auf dem Laufenden.

KOSTEN
Tickets ab 91,25 Euro (Gruppenanmeldung über uns)
Du kannst Dich über unsere Gruppenanmeldung anmelden, so kannst Du in Nachbarschaft zu JCE'lern dein Zelt aufschlagen (Camp im Camp).

Sollte das Festival aufgrund von Corona ganz abgesagt werden müssen, erhältst Du 100% Deiner Ticketkosten vom Veranstalter zurück.

JETZT TICKET SICHERN
Hier gehts zu Deinem Ticket als Teil unserer JCE-Gruppe:
www.erneuerung.de/jugend/zimzum